Programm für die Versammlung des schweizerischen Forstvereins in Obwalden, den 28. und 29. August 1871

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Schweizerische Zeitschrift für Forstwesen = Swiss foresty journal = Journal forestier suisse**

Band (Jahr): **22 (1871)**

Heft 8

PDF erstellt am: **22.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Schweizerische
Zeitschrift für das Forstwesen.

Organ des schweizerischen Forstvereins.
Redigirt von
El. Landolt, W. von Greyerz und Jb. Kopp.
Herausgegeben
von
Hegner's Buchdruckerei in Lenzburg.

№ 8. August. 1871.

Die schweiz. Zeitschrift für das Forstwesen erscheint monatlich, im Durchschnitt 1 Bogen stark, bei **D. Hegner** in **Lenzburg** zum Preise von Fr. 2. 50, franko Schweizergebiet. Bei der Post abonnirt Fr. 2. 70. —

Der Debit für Deutschland und Oesterreich ist der Buchhandlung J. J. Christen in Aarau übertragen. Der jährliche Abonnementspreis für das Ausland beträgt 4 Franken.

Alle Einsendungen sind an Herrn Prof. **El. Landolt** in Zürich, Reklamationen betr. die Zusendung des Blattes an **Hegner's** Buchdruckerei in Lenzburg zu adressiren.

Programm
für
die Versammlung des schweizerischen Forstvereins in Obwalden,
den 28. und 29. August 1871.

Sonntag den 27. August.

Empfang der Festbesucher im Hotel Pilatus in Alpnach. Abendversammlung daselbst.

Montag den 28. August.

Excursion zur Besichtigung der Waldungen im Schlierenthal und der dortigen Drahtriese des Herrn König.

Dienstag den 29. August.

Morgens 7 Uhr Versammlung im Rathssaal in Sarnen.
Eröffnungsrede des Festpräsidenten und Mittheilungen desselben.

Verhandlungsgegenstände:

Bericht des ständigen Comite's.
Bericht der Geschäftsprüfungs-Commission.
Bericht der Commisson für Anbauversuche mit ausländischen Holzarten.
Wahl des ständigen Comite's.
Bezeichnung des Festorts für das Jahr 1872 und Wahl des Festpräsidenten und Vice-Präsidenten.
Aufnahme von Mitgliedern.

Themate:

1. Unzweifelhaft liegt in der Waldweide das Haupthinderniß zur Wiederverjüngung der Gebirgswaldungen. Welche Maßnahmen dürften nun, mit möglichster Berücksichtigung der land- und alpenwirthschaftlichen Verhältnisse, die geeignetsten sein, um den Weidgang für die Waldungen möglichst unschädlich zu machen.

   Notiz. Dieses Thema wurde an der Versammlung in Chur durch ein Referat von Herrn Kantonsforstmeister Fankhauser behandelt, die Zeit war aber zu kurz zugemessen, um dasselbe zu berathen. Es wird daher in Sarnen dieses interessante Thema nochmals auf die Tagesordnung gesetzt und über dasselbe unmittelbar die allgemeine Diskussion eröffnet werden.
2. Die Plänterwirthschaft im Hochgebirge.
   Referent: Hr. Coaz, Kantonsforstinspektor in Chur.
   Forstliche Mittheilungen.

Um 12 Uhr gemeinschaftliches Mittagessen. Nachmitags: Kleinere Excursion in benachbarte Waldungen.

Für diejenigen Gäste, welche den Excursionen noch einen weitern Tag widmen wollen, wird für Mittwoch den 30. August vorgeschlagen:

Begehung der Gyßwylerwaldungen. Marsch über den Brünig, Besichtigung der Correctionsarbeiten im Haslithal, sowie der Verbauungen und Aufforstungen an den Brienzer-Wildbächen.

Bern, den 15. Juli 1871.

Das Festkomité.